

## Aktuelles aus Weilburg und der Region



### Stadtführungen im Januar

(red). Der Kur- und Verkehrsverein Weilburg lädt im Januar zu zwei Stadtführungen ein:

Am Sonntag, 22. Januar, startet um 14.30 Uhr am Marktplatz die Themenstadtführung „Weilburg von A bis Z“ mit Hans-Peter Schick. Bei dem Rundgang geht es nicht nur um Geschichte und Bauwerke, sondern auch um aktuelle Themen der Stadtentwicklung. Information und Unterhaltung prägen die 90 Minuten. Der Reinerlös geht an die Kreismusikschule Oberlahn.

Am Sonntag, 29. Januar, kann man bei Alexandra Neuhoßs Nachtstadtführung mit Fackeln die barocke Residenzstadt romantisch illuminiert erleben. Die rund einstündige Führung besucht die schönsten Ecken der Altstadt rund um den historischen Marktplatz. Um 18 Uhr geht es los und dauert etwa 60 Minuten.

Die Teilnehmergebühr beträgt jeweils fünf Euro pro Person. Anmeldungen werden erbeten bis jeweils zum Freitag vor der Führung beim Kur- und Verkehrsverein Weilburg, Marktplatz 3, unter Telefon 06471-9274875.

### Wettscheine für das Entenrennen

(red). Bereits zum 6. Mal veranstaltet der Rotary Club Weilburg sein Benefiz-Entenrennen. Dafür werden ab sofort die 2000 Wettscheine verkauft.

Das Entenrennen findet am Sonntag, 30. April, statt und startet um 15 Uhr auf der Oberlahnbrücke. Zieleinlauf ist am Weilburger Bootshaus. Der Erlös ist für Lindenpflanzungen in der Johann-Ernst-Lindenallee am Tempelchen in Weilburg, die Weilburger Tafel, die Ausbildung von Holztechnikern in Ruanda und die Opfer der Flutkatastrophe in Pakistan und der Dürrekatastrophe in Ostafrika bestimmt. Wettscheine sind erhältlich in der Residenz-Buchhandlung Weilburg, im Weltladen Eins (Mauerstraße 10 a), in der Weilburger Tourist-Info sowie in Weilmünster bei Kinderkram (Mühlweg 4), im Schuhgeschäft Gath-Werner (Hauptstraße 12) und bei Orth Automobile in Beselich-Obertiefenbach. Auf die Gewinner des Entenrennens warten über 20 Preise, darunter ein Gas-Grill, ein Hotelscheck für zwei Personen mit zwei Übernachtungen und Restaurantgutschein sowie eine Ballonfahrt für zwei Personen.



Der Auftritt des Kirschhöfer Männerballetts ist immer ein Höhepunkt der Fastnacht im Weilburger Stadtteil. Foto: Margit Bach



Das Objekt der Begierde, um welches immer an Rosenmontag gekämpft wird: Der Rathauschlüssel, den Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch herausgeben muss. Foto: Margit Bach

## In Weilburg wird wieder Fastnacht gefeiert

Nach der Coronapause stehen die Karnevalisten der Residenzstadt und der Stadtteile begeistert in den Startlöchern

(bach). „Total egal, jetzt gilt kein Maß, wir feiern Fassenacht und haben Spaß!“ Unter diesem Motto eröffnet der Narrenclub **Gaudernbach** (NCG) am Samstag, 14. Januar, um 19.33 Uhr seine erste Prunksitzung im Bürgerhaus. Mit „Helau, Gude und Glück auf“ können die Gaudernbacher und ihre Gäste endlich wieder Fassenacht feiern. Das Publikum kann sich auf Tänze, Büttenreden und vieles mehr freuen. Eine Woche später, am 21. Januar, steigt um 19.33 Uhr die zweite Prunksitzung. Der Nachwuchs ist am Samstag, 4. Februar, um 11.11 Uhr mit dem Kinderelferrat und zahlreichen Auftritten örtlicher Kindergruppen und Gästen aus anderen Orten an der Reihe. Die Frauensitzung findet unter dem Motto „Disneyland Gaudernbach“ am Freitag, 10. Februar, um 20.11 Uhr statt. Der Zutritt ist zunächst nur Frauen erlaubt, auf die eine Überraschung wartet, die es in der Form noch nicht gab beim NCG. Die Männer werden erst gegen null Uhr eingelassen, sie können bei der Feuerwehr nebenan „vorglühen“.

Am Fastnachtssonntag, 19. Februar, zieht ab 14.11 Uhr einer der größten Faschingsumzüge im Kreis durch die Straßen der Fas-



Die Minigarde in Odersbach. Foto: Margit Bach

senachtshochburg Gaudernbach. Anschließend startet die After-Zug-Party im Bürgerhaus. In **Hirschhausen** sind die Eintrittskarten für die Karnevalssitzung am 21. Januar um 19.11 Uhr bereits seit dem 11. November ausverkauft. Der Karnevalclub Hirschhausen (KCH 1997) würdigt auch sein 25-jähriges Bestehen aus dem vergangenen Jahr nun angemessen. Und ein Urgestein des KCH verabschiedet sich von der Bühne: Brigitte Scheid, eine Säule des Vereins von Beginn an, tritt ihren karnevalistischen Ruhestand an. Sie war unter anderem 20 Jahre als stellvertretende Sitzungspräsi-

dentin aktiv und in den Anfangsjahren auch als Schriftführerin. Seit 2015 hat Kai Kramer das Amt des Sitzungspräsidenten inne, sein Vorgänger war seit Vereinsbestehen Dieter Mandler. Das Publikum erwartet an diesem Abend wieder ein tolles Programm mit Büttenreden, Tanzdarbietungen, Sketchen und Gesangsgruppen. Das Festkomitee „Katholische Kirchenfasenacht Weilburg“ lädt in diesem Jahr alle Närrinnen und Narren herzlich für den 29. Januar um 18.11 Uhr zu einem „kurzweiligen Narren-Gottesdienst“ mit anschließendem Beisammensein und närris-

chem Umtrunk ein. In der Heilig-Kreuz-Kirche (Frankfurter Straße 8) wird die aktuelle Kampagne unter den Segen Gottes gestellt: Bei Gesang und Gebet geht es um die Frage, ob und wie Jesus gelacht hat. Gruppen können sich vorher anmelden unter Telefon 06471-49230.

### Neuen Verein gegründet

In **Waldhausen** haben einige Frauen und Männer den Fasching auf zukunftssichere Füße gestellt: Bei der Gründungsversammlung der „Narreneinigung Waldhausen“ im September wurden Vera Weimar zur Vorsitzenden und Jasmin Felzmann zur zweiten Vorsitzenden gewählt. Inzwischen hat der Verein 46 Mitglieder. „Nach zwei Jahren Fastnacht nur zu Hause wollen wir wieder eine echte Faschingssause mit Reden, Tanz und Gesang auf die Beine stellen“, sagen die beiden Frauen und laden zum Einen dazu ein, dem neuen Verein beizutreten und zum Anderen, den Büttenabend am 4. Februar ab 19.11 Uhr im Bürgerhaus zu genießen. Kinderfasching wird an gleicher Stelle am Sonntag, 19. Februar, ab 14.11 Uhr gefeiert. Ebenfalls am 4. Februar um

20.11 Uhr steigt der erste Büttenabend der Saison in der **Kubacher** Volkshalle. „Das Programm wird umfangreich, alle sind noch dabei und wir konnten auch Neuzugänge verzeichnen“, freut sich Gerson Kiefer. Der zweite Büttenabend steht für Samstag, 18. Februar, um 20.11 Uhr auf dem Plan. Einen Büttennachmittag gibt es am Donnerstag, 12. Februar, ab 14.31 Uhr. Kinderfasching wird am Faschingsdienstag, 21. Februar, ab 14.31 Uhr gefeiert. Ein Kartenvorverkauf wird am 22. Januar angeboten: ab sechs Uhr morgens können Nummern gezogen werden, die dann zwischen 10.30 und 11 Uhr aufgerufen werden. Die **Kirschhöfer** Narren laden am 4. Februar um 20.11 Uhr zu ihrer Fremdsitzung in das Bürgerhaus ein. „Wir haben wieder ein attraktives Programm mit Sketchen, Gesangs- und Tanzvorführungen, Büttenreden und anderem mehr auf die Beine gestellt“, verrät Sitzungspräsident Florian Heimann. „Lasst Euch überraschen“.

Für die Narrensitzung am 11. Februar um 19.11 Uhr, die die **Odersbacher** „Narren vom Scheuernberger Kopf“ im Bürgerhaus ausrichten, gibt es Eintrittskarten ab dem 16. Januar zu

den Öffnungszeiten an der Rezeption des Campingplatzes. Ballette, Büttenredner und viele Sketche versprechen wieder Spaß vom Feinsten.

**Drommershausen** richtet einen Altweiberball am Donnerstag, 16. Februar, ab 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle aus, und der Nachwuchs ist zu seinem Kinderfasching an gleicher Stelle bereits am Sonntag, 12. Februar, ab 14 Uhr eingeladen.

In **Ahausen** gibt es in diesem Jahr am Faschingssamstag, 18. Februar, ab 20 Uhr eine Faschingsparty mit mindestens acht Programmpunkten: Tanzgruppen und zwei Büttenreden stehen auf dem Plan, durch das Programm führt Torben Stroh. Ein Discjockey sorgt anschließend für Tanzmusik.

Viele heimische Karnevalisten werden am Rosenmontag, 20. Februar, beim großen Rosenmontagszug in der Kernstadt und an der Erstürmung des alten Rathauses mitwirken. Dabei werden die närrischen Abordnungen nicht eher Ruhe geben, bis Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch den Rathauschlüssel herausgibt. Der Zug startet um 10.11 Uhr in der Hainallee, der Sturm auf das Alte Rathaus am Marktplatz beginnt um 11.11 Uhr.

## Präventionsnachmittag „Sicher im Alter“

Wie man sich vor kriminellen Angriffen schützt

(red). Sind Sie, Ihre Eltern oder Großeltern, Ihre älteren Verwandten oder Freunde „Sicher im Alter“? Dieser Frage gehen die Stadt Weilburg, die Polizeidirektion Limburg-Weilburg und der Senioren- und Inklusionsbeirat Weilburg gemeinsam nach und laden zu einem Präventionsnachmittag am Mittwoch, 18. Januar, ab 14.30 Uhr in die Volkshalle Kubach ein.

An diesem Präventionsnachmittag können ältere Mitmenschen und deren Angehörige oder Freunde erfahren, wie geplante Straftaten zum Nachteil von Seniorinnen und Senioren möglichst frühzeitig erkannt und somit möglichst verhindert werden können. Den Nachmittag gestalten die Polizeihauptkommissarin Mariana Wüst von der polizeilichen Beratungsstelle der Poli-

zeidirektion Limburg-Weilburg und die Schutzfrau vor Ort in Weilburg, Polizeihauptkommissarin Tanja Geibert.

Mariana Wüst erklärt den Teilnehmern unter anderem, wie man sich vor den vielfältigen Methoden der Trickbetrüger und Trickdiebe schützen kann, die beispielsweise mit dem „Enkeltrick“ oder Schockanrufen versuchen, ältere Menschen um ihr Ersparnis zu betrügen. Die Weilburger Schutzfrau vor Ort, Tanja Geibert, wird sich vorstellen, beide Beamtinnen stehen für Fragen und Anregungen der Besucherinnen und Besucher gerne zur Verfügung. Alle sind zu diesem Präventionsnachmittag herzlich eingeladen. Die Stadt Weilburg stellt gerne Kaffee und Kuchen bereit und freut sich über viele Gäste.



Mariana Wüst (l.) und Tanja Geibert gestalten den Präventionsnachmittag. Foto: Polizeipräsidium Westhessen

### KAMMERMUSIK IM KOMÖDIENBAU

(red). Am Donnerstag, 19. Januar, findet um 19 Uhr in der Aula im Komödienbau die Veranstaltung „Jugend musiziert“ der Kreismusikschule Oberlahn statt. Solo- und Ensemblebeiträge mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Wettbewerb „Jugend musiziert“ im Alter von 8 bis 18 Jahren

stehen auf dem Programm. Jedes Jahr veranstaltet die Kreismusikschule Oberlahn dieses Konzert zusammen mit der Kreissparkasse Weilburg. Reservierungen werden über die Kreissparkasse Weilburg oder die Kreismusikschule Oberlahn gerne entgegen genommen. Der Eintritt ist frei.

### Weilburger Wochenmarkt



Marktplatz | mittwochs 8 – 16 Uhr